

Retter simulieren Ernstfall

Weißenhorn. Mitglieder von Feuerwehr, Rotem Kreuz, Rettungsdiensten und Stiftungsklinik haben in Weißenhorn gemeinsam den Ernstfall geprobt. Simuliert wurden die Unfallrettung aus Autos, Lastwagen und Hanglagen, die Rettung mittels Drehleiter oder tragbaren Leitern, ein Atemschutzunfall und die Reanimation. Dabei ging es auch darum, sich kennenzulernen, wie es in einer Mitteilung hieß. Was offenbar gelang. Die Beteiligten zogen hinterher ein positives Fazit: „Die Weißenhorner Mannschaft hat gezeigt, dass jeder Handgriff sitzt.“ *Foto: Kreisspitalstiftung*

